Kostenersparnisse und Wettbewerbsvorteile dank Unternehmensnetzwerk
Noch weitere Teilnehmer für zweites Netzwerk im Landkreis Hameln-Pyrmont gesucht

Donnerstag 18. Januar 2018 – **Hameln (wbn). Gemeinsam spart sich's besser! In Kooperation mit den Wirtschaftsförderungen des Landkreises Hameln-Pyrmont und der Stadt Hameln ruft die Klimaschutzagentur Weserbergland Betriebe in der Region dazu auf, dem Unternehmensnetzwerk für Ressourceneffizienz im Weserbergland (UNRW) beizutreten.**

Mit der Teilnahme am Netzwerk sollen Energiekosten in den Betrieben deutlich reduziert, Wettbewerbsvorteile gesichert und dabei auch noch das Klima geschützt werden. Das erste Netzwerk läuft bereits erfolgreich seit Juni 2017. Für das zweite Netzwerk UNRW stehen noch wenige Teilnehmerplätze zur Verfügung.

Fortsetzung von Seite 1

Interessierte können sich noch bis Ende Januar anmelden. Für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ist die Teilnahme sogar kostenlos. „Die gemeinsame Arbeit im Netzwerk umfasst drei Jahre, aber bereits innerhalb eines doch recht kurzen Zeitraums können überdurchschnittlich hohe Einsparungen erzielt werden", erläutert Tobias Timm, Geschäftsführer der Klimaschutzagentur Weserbergland. Die Klimaschutzagentur Weserbergland begleitet das UNRW inhaltlich sowie organisatorisch und steht allen Teilnehmenden bei Fragen zur Seite. So profitieren die Unternehmen nicht nur von Kostenersparnissen und Wettbewerbsvorteilen, sondern auch von einer individuellen, intensiven Betreuung und Beratung sowie Tipps durch die Energieeffizienz-Experten.

Um es den Unternehmen möglichst leicht zu machen, ist die Teilnahme am Netzwerk mit keinem großen Aufwand verbunden. In jedem Unternehmen wird durch die Klimaschutzagentur zunächst eine Bestandsaufnahme zur allgemeinen energetischen Gesamtsituation vorgenommen. So können auch bereits offensichtliche Schwachstellen identifiziert werden. Anhand einer Analyse der Energieverbräuche werden anschließend die Energiesparpotenziale aufgedeckt. Vertiefende energietechnische Vor-Ort-Beratungen mit qualifizierten energietechnischen Beratern ermöglichen im Anschluss die Identifikation von konkreten Maßnahmen zur Energieeinsparung.

Zudem finden vierteljährlich Netzwerktreffen mit allen teilnehmenden Unternehmen statt. Diese dienen dem Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer zu energierelevanten Themen. Einen Mehrwert bieten auch exklusive, kostenlose Fachvorträge zu relevanten Themen mit weiteren Experten sowie gemeinsame Diskussionen über Umsetzungsmöglichkeiten in den einzelnen Betrieben.

Unternehmen aus dem Landkreis Hameln-Pyrmont können sich noch bis zum 31. Januar über Rhea Schöning (telefonisch 05151/95788-32, per Mail schoening@klimaschutzagentur.org) oder an Mario Kölling (telefonisch 05151/95788-13, per Mail koelling@klimaschutzagentur.org) für das UNRW anmelden. Mehr Informationen zur Arbeit im Netzwerk finden Interessierte auf der Homepage der Klimaschutzagentur unter www.klimaschutzagentur.org .

Zur Klimaschutzagentur Weserbergland: Klimaschutzmaßnahmen initiieren, über Energiesparmöglichkeiten informieren und Energiekonzepte entwickeln – das sind die drei wesentlichen Aufgaben der Klimaschutzagentur Weserbergland. Sie agiert unabhängig und gemeinnützig und steht Privatpersonen, Unternehmen sowie Kommunen mit ihrer Expertise beratend zur Seite. Träger der Agentur sind die Landkreise Hameln-Pyrmont und Holzminden mit ihren Städten und Gemeinden, die Energieversorgungsunternehmen Stadtwerke Hameln, Stadtwerke Bad Pyrmont, Westfalen Weser Energie und Avacon sowie ein Förderverein mit Akteuren aus der Wirtschaft. Weitere Informationen finden Sie unter:
www.klimaschutzagentur.org
oder
https://www.facebook.com/klimaschutzagenturweserbergland
.